

Herren Bezirksklasse

ASV Grünwettersbach V : TTC Weingarten II
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

Mertens in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam des ASV Grünwettersbach V, als Ingolf Mertens das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Weingarten II sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Ingolf Mertens, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Glaurdic / Kraljic konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Benkewitz / Weis beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Mertens / Filipovic und Kestler / Decker, ehe sich die Spieler des ASV Grünwettersbach V mit 9:11, 11:7, 11:7, 7:11, 13:11 durchsetzen konnten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kraljic / Fritz hatten gegen Kühner / Gutsche bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen Sieg verpasste Luka Glaurdic indessen beim 9:11, 11:13, 11:7, 9:11 gegen Nico Decker und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie anhand der TTR-Werte erhofft hatte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Ingolf Mertens und Sascha Kestler, die Ingolf Mertens letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Leon Kraljic danach gegen Markus Kühner. Auf Messers Schneide stand dann die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Luka Kraljic und Paul Benkewitz, bevor sich der Gastspieler mit 6:11, 11:9, 6:11, 11:8, 5:11 durchsetzte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Karl-Heinz Fritz machte dagegen mit Klaus Weis bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Fritz ging. Miodrag Filipovic hatte im Match gegen Maximilian Gutsche am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Luka Glaurdic gegen Sascha Kestler nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Luka Glaurdic letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Nur einen Satz verlor Ingolf Mertens bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Nico Decker und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Dieser Sieg war somit der 4. Sieg von Mertens seit Beginn der Serie, während er bislang 18 Einzel verlor. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht es nun für den ASV Grünwettersbach V am 18.03.2023 gegen den VSV Büchig möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.03.2023 gegen den TTV Ettlingen V einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

ASV Grünwettersbach V

Doppel: Glaurdic / Kraljic 1:0, Mertens / Filipovic 1:0, Kraljic / Fritz 1:0

Einzel: L. Glaurdic 1:1, I. Mertens 2:0, L. Kraljic 1:0, L. Kraljic 0:1, K. Fritz 1:0, M. Filipovic 1:0

TTC Weingarten II

Doppel: Kestler / Decker 0:1, Benkewitz / Weis 0:1, Kühner / Gutsche 0:1

Einzel: S. Kestler 0:2, N. Decker 1:1, P. Benkewitz 1:0, M. Kühner 0:1, M. Gutsche 0:1, K. Weis 0:1